

Extrablatt zum Teltower Kreisblatt.

Teltow, den 2. September 1870.

A m t l i c h e s.

Teltow, den 1. September 1870.

Nach einer mir heute zugegangenen Mittheilung der Königl. Regierung zu Potsdam ist in Oranienburg und wahrscheinlich auch in Löwenberg (Kreis Muppin) die Minderpest ausgebrochen.

Jeder, der zuverlässige Kunde davon erlangt, daß ein Stück Vieh innerhalb des Kreises an der Minderpest krank oder gefallen ist oder daß auch nur der Verdacht einer solchen Krankheit vorliegt, hat ohne Verzug der Ortspolizeibehörde Anzeige davon zu erstatten. Die Unterlassung schleunigster Anzeige hat für den Viehbesitzer selbst, welcher sich die erstere zu Schulden kommen läßt, jedenfalls den Verlust des Anspruchs auf Entschädigung für die ihm gefallenen oder getödteten Thiere zur Folge.

Auf die erhaltene Anzeige ist von den Ortspolizeibehörden sofort der Kreisthierarzt, oder dessen Vertreter herbeizuholen, um an Ort und Stelle die Krankheit zu konstatiren; auch ist mir gleichzeitig über die erhaltene Anzeige und das darauf Veranlaßte Bericht zu erstatten.

Der Landraths = Amts = Verwalter
Prinz Handjery.

O e f f e n t l i c h e s.

Varenes, 30. August, 3 Uhr 30 Minuten Nachmittags. (Telegramm an die Königin Augusta in Berlin.) Wir hatten gestern ein siegreiches Gefecht durch das 4., 12. (sächsisch) und 1. bayerische Corps. Mac Mahon geschlagen und von Beaumont bis über die Maas bei Mouzon zurückgedrängt. Zwölf Geschütze, einige Tausend Gefangene und sehr viel Material in unseren Händen. Verluste mäßig. Ich kehre soeben auf das Schlachtfeld zurück, um die Früchte des Sieges zu verfolgen. Möge Gott uns ferner gnädig helfen wie bisher. Wilhelm.

— Brüssel Mittwoch, 31. August, Abends. Die „Independance“ meldet aus Florenville (belgischer Grenzort, Carignan gegenüber,) vom heutigen Tage, 4 Uhr Nachmittags: Nachdem Mac Mahon in der gestrigen Schlacht bis auf die Höhe von Baux (zwischen Mouzon und Carignan) zurückgeworfen war, erneuerten die preussischen Truppen heute den Angriff. Die Schlacht begann heute um 5 Uhr Morgens, die Preußen rückten vor und haben schon Carignan besetzt. Mac Mahon hat sich nach Sedan zurückgezogen, wo seine Einschließung für wahrscheinlich gehalten wird.

— Brüssel, 31. August Nachts. Nach weiteren Berichten aus Florenville haben die preussischen Truppen auch 4 Mitrailleusen erobert. Der Kampf soll sich der belgischen Grenze bis auf 10 Kilometer ($\frac{2}{3}$ deutsche Meile) genähert haben. Die belgischen Truppen patrouilliren eifrig längst der Grenze und haben Posten an der ganzen Linie aufgestellt. In dem Gehölze, welches, Carignan gegenüber, Frankreich von Belgien trennt, sind bereits französische Bersprengte bemerkt worden.

— Buzancy, 30. August. Heute bei Beaumont Armee Mac Mahons von uns angegriffen, geschlagen und gegen die belgische Grenze zurückgeworfen. Zeltlager der Franzosen erbeutet, meilenweite Verfolgung durch Dunkelheit gehemmt. Zahl der von uns genommenen Kanonen noch nicht zu übersehen wegen Ausdehnung des Schlachtfeldes.

— Varenes, 30. August, 2 Uhr 30 Minuten Nachmittags. Die Avantgarde des 12. (königl. sächsischen) Armeecorps hatte heute ein glückliches Gefecht bei Rouart mit Truppen des französischen 5. Armeecorps. Die die Verbindung von Thionville mit Paris vermittelnde Eisenbahn ist zwischen Thionville und Metziers an zwei verschiedenen Stellen durch die seitliche Detachements unterbrochen. Zwei preussische Husarenescadrons stürmten, abgesehen, Boncq und machten daselbst viele Gefangene, Turcos, Infanterie und Pompiers. v. Podbielski.

— Varenes, 1. September Vormittags 9 Uhr 20 Minuten. (?) Der Versuch Mac Mahon's, Metz zu entsetzen ist durch die Operation der letzten Tage und die Schlacht am 30. völlig vereitelt. In der Schlacht mehr als 20 Geschütze genommen. Verlust des Feindes außerordentlich groß, der unsrige verhältnismäßig gering. Früh haben preussische Ulanen und Husaren, letztere zu Fuß, zwei von stärkerer feindlicher Infanterie besetzte Dörfer in der Nähe von Sedan genommen. v. Podbielski.

— Brüssel, 1. September, Vormittags. Die „Independance“ meldet, der Kaiser habe von Mac Mahon ein Corps von 30,000 Mann zur Deckung des kaiserlichen Prinzen, welcher nach den letzten Nachrichten sich zu Avenes aufhält, verlangt; Mac Mahon soll dieses Verlangen abgeschlagen haben. — Aus Paris wird gemeldet, in Folge des von der Kaiserin kundgegebenen Entschlusses, die Hauptstadt nicht zu verlassen habe auch das diplomatische Corps beschlossen, in Paris zu bleiben.

U n t e r h a l t e n d e s.

Der Dorfsteufel

Novelle von Friedrich Friedrich.
(Fortsetzung.)

So gut Heinrich es auch bei dem Ackerbauer hatte, so würde er dies Leben, welches mit seinem frühern in dem